Erledigt

Mein Catalina friert nach einiger Zeit, Programme bringen das System ebenfalls zum einfrieren

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 21. Februar 2020, 10:25

Hallo liebes Forum,

ich bin der neue hier. Bisher war ich nur stiller Mitleser und konnte so alle bisherigen Probleme durch eure Beiträge gut lösen. Aber jetzt stosse ich an meine Grenzen.

Zur Vorgeschichte:

Ende 2018 ging mein Mac-Mini, mein Büro-Computer, kaputt. Zunächst suchte ich nach einem gleichen oder besseren Modell um direkt weiter zu machen, aber die aufgerufenen Preise waren mir zu hoch. Also verlief alles im Sand und ich stellte alles auf Windows um. Vor einigen Wochen hatte ich einen iMac auf dem Tisch und nutzte die Change mir für einen Hackintosh USB-Sticks zu erzeugen. Diese lies ich dann mal testweise auf einen alten i7-860 mit AMD R7-260X los und es lief. Da ich aber Probleme hatte die AMD-Karte richtig ans laufen zu bekommen, habe ich mich weiter ins Thema eingelesen und ging auf die Suche nach einem Intel NUC, den ich nun einsetze.

Ich habe den Intel NUC7i5BNB, ausgestattet mit 8GB RAM und einer 256GB M.2-SATA SSD, da das Catalina-Setup nicht starten wollte, erfolgreich mit Mojave installiert. Durch weiteres einlesen habe ich es sogar geschafft die Intel Iris Plus 640 komplett mit Metal-Support zum laufen zu bekommen. Alles lief perfekt, der "Mac" startet schnell. Dann habe ich mich wieder an Catalina gewagt. Wieder durch das Forum hier und entsprechender Beiträge, konnte ich Clover so anpassen, dass das Upgrade auf Catalina durchlief mit allen Neustarts. Jetzt läuft hier Catalina 10.15.4 Beta 1 mit Clover 5104 als Bootmanager.

Die Probleme sind nun folgende: Die Hintergrundgrafik zeigt Pixelfehler. Das Icon des Kext Updaters ist sogar vor lauter Fehler garnicht mehr sichtbar. Wenn ich versuche das

Hintergrundbild zu ändern, friert das System kurz nach dem Aufrufen des entsprechenden Systemsteuerungsmoduls ein, alle anderen funktionieren. Auch den Clover Configurator kann ich nicht mehr starten, auch da friert das System ein. In der Fotos-App gehe ich auf Personen, zack, freez.

Ich vermute, dass es bei den Treibern irgendwo hackt. Installiert habe ich das System als iMac18,1, weil dort die Hardware am besten zum NUC passte. Das BT und WLAN-Modul im NUC ist abgeschaltet. Für BT kommt ein externer BT-Stick, Gmyle, zum Einsatz, der sofort Plug-and-Play funktionierte.

Ich hoffe, es kann mir geholfen werden diese Probleme zu lösen. Notfall-Plan B wäre dann zurück auf Mojave per Backup.

Ich hänge meinen EFI-Ordner mal mit dran, da der immer verlangt wurde in anderen Beiträgen um nach dem Rechten sehen zu können.

Vielen Dank im voraus schon mal für jeden Tipp.

Thomas

PS: Hatte ich glatt vergessen. Die Kexte sind alle aktuell. Lilu, WeG, FakeSMC, IntelMausi, usw.

Beitrag von „g-force“ vom 21. Februar 2020, 14:24

Herzlich willkommen im Forum!

Offenbar hast Du nicht viel mitgelesen, denn dies ist Dir entgangen: Was sind Distros?

An deiner EFI erkenne ich ziemlich deutlich, daß dies hier zur Anwendung kam.

Beitrag von „Jono“ vom 21. Februar 2020, 14:33

Das scheint irgendein Mischmasch aus Distro und Tomatentools zu sein wenn ich mir die EFI so anschaue.

Dafür kriegst du hier keinen Support.

Bitte einen clean Install machen, danach können wir weiterreden.

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 21. Februar 2020, 14:54

Ich hatte die ersten Gehversuche mit Unibeast gemacht, um mir nen Stick zu erstellen. Nach dem ersten Erfolg ging dann das Einlesen los um mich der Probleme anzunehmen und sie zu lösen. Die Unibeats Geschichte und Multibeat waren die Haupttreffer, die mir bei den Suchereien im Netz angezeigt wurden. Auf die deutsche Version hier bin ich leider erst später, bei den Lösungssuchen gestossen.

Also ist die nächste Vorgehensweise, Clover in seiner jetzigen Form zu löschen und frisch zu installieren mit allem was ich brauche, richtig?

PS: Danke für die Begrüssung. 🙂

Beitrag von „g-force“ vom 21. Februar 2020, 15:07

> Zitat von Palm_Maniac
>
> Also ist die nächste Vorgehensweise, Clover in seiner jetzigen Form zu löschen und

> frisch zu installieren mit allem was ich brauche, richtig?

Genau so und nicht anders. Du startest bitte komplett von vorn.

Ich empfehle Dir folgende Vorgehensweise: Du erstellst Dir jetzt einen Bootstick mit TINU (findest Du in meiner Signatur), damit Du ein cleanes Catalina auf dem Stick hast. Diesen Stick packst Du dir gut weg, keine Experimente damit machen. Auf diesem Stick ist Dank TINU bereits eine (leere) EFI-Partition, die man notfalls auch unter Windows bearbeiten kann. Dort hinein gehört nun ein vernünftiger CLOVER, den Du dir hier mit unserer Hilfe erarbeitest. Schlußendlich kannst Du dann dein Vanilla-Catalina installieren.

al6042 @admin

Wollen wir in diesem Thread weitermachen oder schließen und neuer Thread?

Beitrag von „griven“ vom 21. Februar 2020, 15:56

Wir können gerne hier weiter machen g-force

Alles notwendige zum Thema Distributionen wurde ja gesagt und der TE weiß bescheid. Sofern ab jetzt mit einer sauberen Version (Installer aus dem AppStore) weiter gearbeitet wird ist alles in Butter und es darf dem kleine NUC gerne dabei geholfen werden ein kleiner mac zu werden.

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 21. Februar 2020, 16:22

Vielen Dank. Tinu ist auf der Platte und Catalina läd gerade. Dass das Update auf Catalina aus dem App-Store kam, reicht nicht aus? Ich habe aus Library/Extensions alles an Kexten entfernt, was nach Multibeast aussah. Clover ist frisch installiert und nach der Wiki eingerichtet. Einzig meine config.plist habe ich übernommen. Nach dem Reboot hat sich die Beschreibung in der Hardwareübersicht geändert. Dort steht jetzt was von "Powered by Clover..." und die smbios Meldung ist anders.

Ich muß, auch wenn ich frisch installiere, Daten übernehmen. Blöd ist aktuell, dass das Backup auf die Time Capsule nicht fertig wird, weil der Rechner immer vorher einfriert.

Beitrag von „g-force“ vom 21. Februar 2020, 16:24

Hast Du genug Platz auf der Festplatte, um diese zu teilen und das frische Catalina neben den Tomaten-Catalina zu installieren? Dann könntest Du deine Daten später zurückholen.

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 21. Februar 2020, 16:27

Nein, sie hat nur 256GB und ist über 50% voll.

Tinu erstellt gerade den Stick.

Beitrag von „g-force“ vom 21. Februar 2020, 16:28

Wenn Du die Kexte aus dem System gelöscht hast, wird dein Tomaten-Catalina nicht wieder starten können. Das war ein unüberlegter Schritt.

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 21. Februar 2020, 16:30

Es startet noch, schreibe gerade damit. Nur der Hintergrund ist noch mit Pixelfehlern übersäht und die entsprechenden Apps lasen weiterhin das System einfrieren. Also keine Besserung.

Beitrag von „g-force“ vom 21. Februar 2020, 16:32

Okay, das ist gut.

Kannst Du mit dem Kext-Updater einen Report erstellen? Damit können wir sehen, welche Kexte geladen werden und somit nötig sind. Diese Info hilft uns bei der neuen EFI weiter.

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 21. Februar 2020, 16:36

Hier kommt sie.

Beitrag von „g-force“ vom 21. Februar 2020, 16:45

Diese EFI entspricht nicht der aus deinem ersten Post, alle Kexte wurden aus der EFI geladen, kein Kext im System - eigentlich okay.

Mit dieser EFI könnte eine frische Installation klappen. Und bitte nicht wieder irgendwelche Biester (Uni / Multi) verwenden!

Beitrag von „Jono“ vom 21. Februar 2020, 16:49

Also ich mache ungern Werbung für die Tomaten, aber dort gibts eine perfekt auf den NUC7 abgestimmte EFI die für ein Vanilla Install ausgelegt ist

---

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 21. Februar 2020, 16:53

Ich hatte ja auch aufgeräumt. 😉

Der Stick wäre fertig erstellt, das Backup läuft noch. Bisher ist er noch nicht eingefroren.

Jono Ich dachte, ich hätte die Seite von vorne bis hinten durchstöbert, aber die ist mir nicht untergekommen.

Beitrag von „Jono“ vom 21. Februar 2020, 17:32

Probiers mal damit...

Beitrag von „al6042“ vom 21. Februar 2020, 17:37

Ich mache auch ungern Werbung, aber ich werfe hier mal eine OpenCore-EFI in den Raum, die ich auch meinen NUC7i5BNK am Laufen habe... 🙂

Seriennummern sind geändert.

Ggf. muss noch die MAC-Adresse der Intel-LAN-Karte eingetragen werden, da unter "PlatformInfo"->"Generic"->"ROM" nur "AABBCCDDEEFF" eingetragen sind.

Hinweis:
Der EFI-Ordner ist wegen der Kext-Kombi "IntelBluetoothFirmware.kext" und "IntelBluetoothInjector.kext" so groß.

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 21. Februar 2020, 18:04

Viiieeelen Dank für eure Hilfe.

Jono Es läuft!!! Keine Hänger mehr wenn ich die entsprechenden Programme starte. Auch den Hintergrund konnte ich nun erfolgreich ändern und der Clover Configurator läuft auch wieder ohne das System einzufrieren. Das Icon vom Kext Updater ist auch wieder normal. 😍

Das heisst, ich könnte dieses EFI so auf den neuen Catalina Stick übernehmen und einlagern?

al6042 Vielen Dank, ich werde es testen und vergleichen. Die IntelBluetooth Kexte, würden die das eingebaute BT nutzbar machen und ich bräuchte den Stick nicht mehr? Habe es momentan abgeschaltet, da sich auch das WLAN wohl nicht nutzen lassen soll.

Beitrag von „al6042“ vom 21. Februar 2020, 18:12

So ist es...

BT funktioniert, aber WLAN bekanntermaßen nicht.

Wurde erfolgreich mit meinem JBL Tune 500 BT-Kopfhörer getestet.

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 21. Februar 2020, 18:18

al6042 Wow, dann werde ich es gleich mal testen.

Nochmal Danke dafür.

Beitrag von „Jono“ vom 21. Februar 2020, 18:24

Palm_Maniac

Jap, die EFI kannste dir auf nen Stick packen und aufheben für schlechte Zeiten.

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 21. Februar 2020, 18:39

Das eingebaute BT scheint keine 2 Geräte gleichzeitig zu können. Sobald ich die Tastatur verbunden habe, will die Logitech Maus nicht mehr stabil verbinden. Bei dem Stick steht das explizit dabei, dass das geht.

Noch eine andere Frage. Der NUC hat auch eine Thunderbold Schnittstelle. Läßt sich die auch nutzen?

Ihr seid die besten.

Beitrag von „Jono“ vom 21. Februar 2020, 18:40

Ja Thunderbolt funktioniert, aber kein Hotplug.

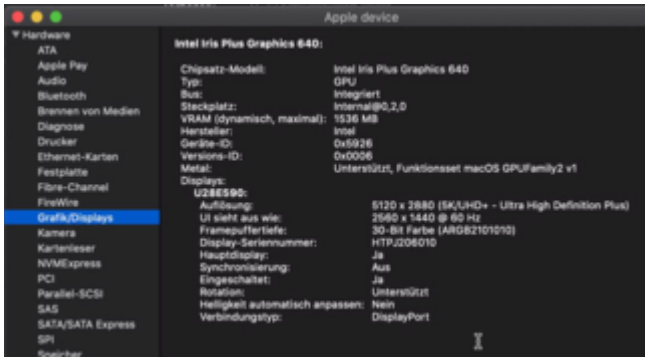
Ich hab an meinem NUC8 einen zweiten Monitor über Thunderbolt angeschlossen

An meinem NUC nutze ich einen extra Bluetooth Stick da ich auch mit dem internen BT nicht wirklich zufrieden war

---

Beitrag von „al6042“ vom 21. Februar 2020, 18:57

An meinem NUC arbeitet der 4K Monitor über den TB-Port.



Funktioniert über einen USB-C zu DisplayPort-Adapter.

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 21. Februar 2020, 19:03

Also funktioniert er, auch wenn bei Thunderbolt "Es sind kein Treiber geladen" steht? Oder hat der Eintrag damit nichts zu tun und wird vom NUC gehandelt?

Beitrag von „al6042“ vom 21. Februar 2020, 19:08

Da ja bei mir kein dediziertes TB-Gerät dranhängt, interessiert mich die Angabe eher nicht.

Ich weiss aber auch nicht, ob da überhaupt was auftauchen würde, wenn dort eine TB-Festplatte oder TB-Audio-Interface angeschlossen wäre.

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 21. Februar 2020, 19:12

Jetzt hab ich doch noch was entdeckt. Die Temperatursensoren der CPU und GraKa werden nicht mehr angezeigt, angeboten in meinem Tool, nur die SSD ist noch da. Wie kann ich die denn wieder zurück holen? Der NUC hat auch noch einen Card-Reader drin. Habt ihr den am laufen?

Beitrag von „al6042“ vom 21. Februar 2020, 19:24

Das mit den Sensoren kann am VirtualSMC.kext und dessen Sensoren-Kexten liegen.

Ggf. durch FakeSMC.kext und dessen Sensoren-Kexten ersetzen.

Ich nutze den Card-Reader nicht... habe solche Medien nicht mal in Einsatz.

Beitrag von „Jono“ vom 21. Februar 2020, 19:30

An meinem NUC8 zickt der Cardreader. Karte rein, Daten hin und her spielen kein Problem. Werfe ich dann die Karte aus und zieh sie raus, friert mein NUC komplett ein.

Beitrag von „g-force“ vom 21. Februar 2020, 19:34

Ich würde dieses System trotzdem (nach Datensicherung) neu aufsetzen, um wirklich sicherzustellen, daß alle negativen Altlasten weg sind.

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 22. Februar 2020, 11:31

Ja, sobald endlich das Backup durchgelaufen ist, werde ich es frisch aufsetzen. Jetzt hab ich ja dank euch ein funktionierendes EFI. 🙂

Jetzt gibt es doch noch etwas, und zwar mit dem USB-Stick. Clover ist drauf und bootet. Im Auswahlmenü sehe ich aber nur die Laufwerke der SSD, nicht aber den Stick. Ich könnte also aktuell keine Neuinstallation starten. Hab ich den Stick mit Tinu falsch erstellt? Hab mich eigentlich genau an die Anleitung gehalten.

Beitrag von „g-force“ vom 22. Februar 2020, 11:45

Zeig nochmal deine aktuelle EFI her, vielleicht fehlt ein Treiber.

Beitrag von „Jono“ vom 22. Februar 2020, 12:00

Hier nochmal. In der EFI hatte der HFS Treiber gefehlt

Beitrag von „g-force“ vom 22. Februar 2020, 12:04

> Zitat von Jono

> ... hatte der HFS Treiber gefehlt

Das war auch genau meine Vermutung. Ich habe aber "HFSplus" eingebaut, der soll wesentlich schneller sein.

Beitrag von „apfelnico“ vom 22. Februar 2020, 13:16

> Zitat von Jono
>
> Ja Thunderbolt funktioniert, aber kein Hotplug.

Das lässt sich ändern via SSDT. Das hier ist auch interessant:

https://osy.gitbook.io/hac-mini-guide/

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 22. Februar 2020, 13:22

Jono vboxhfs.efi war schon drin, es fehlte also nicht.

Ich erzeuge gerade den Stick neu, mal sehen wie es dann aussieht. Könnte es auch an der config.plist liegen? In der Fassung von gestern wurde z.b. nur die Systempartition als Bootlaufwerk angeboten, sonst nichts. Jetzt werden mir zumindest wieder die 3 Einträge angezeigt, die ich auch schon vorher gesehen habe, nur das USB-Laufwerk noch nicht.

Ich habe jetzt mal die vboxhfs.efi gegen die hfsplus.efi getauscht. Sobald der Stick fertig ist, boote ich mal neu und schau ob er auftaucht.

PS: Mit hfsplus.efi und dem neu erstellten Stick hats nun geklappt, er wird angezeigt. Super!!! Jetzt wird gebackupt und dann neu installiert.

Beitrag von „Jono“ vom 22. Februar 2020, 13:48

Palm_Maniac Dann ist das aber schon wieder eine andere EFI als die die ich dir gestern hochgeladen habe. Da war nämlich definitiv kein HFS Treiber drin

---

Beitrag von „g-force“ vom 22. Februar 2020, 14:44

> Zitat von Jono
>
> Dann ist das aber schon wieder eine andere EFI als die die ich dir gestern hochgeladen habe.

Das ist genau der Grund, warum ich in Threads immer wieder eine aktuelle EFI anfordere, statt eine ältere als Grundlage zu nehmen (siehe Post 33).

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 22. Februar 2020, 16:10

Hmmm, ich habe aber keine andere drauf. Ich hier nur 2 Versionen, einmal Clover und einmal OpenCore. Das sind die 2 von gestern. Rein kopiert habe ich heute nur die Kexte für die Sensoren.

Das Backup ist durch, endlich.

Moment, jetzt weiß ich woher die Kext kam. Ich hab gestern noch den Kext Updater laufen lassen. Darüber ist er drauf gekommen, im Zuge der Updates. Ich wollte einen aktuellen Zustand des EFI sichern und auf den Stick schreiben. 🙂

Ich melde mich dann nochmal morgen mit einem Statusbericht nach dem neu Aufsetzen, wie es läuft. Ansonsten nochmal vielen Dank für eure Geduld und schnelle Hilfe. Ich hoffe, ich kann das irgendwann mal wieder gut machen.

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 23. Februar 2020, 16:25

Das neu installieren mit dem Stick auf Catalina 10.15.3 hat geklappt. Da das backup aber unter 10.15.4Beta1 gemacht wurde mußte ich erst mal aktualisieren. Es wird jetzt die Beta 2 angeboten. Als ich dann mein 10.15.3 auf 10.15.4Beta2 aktualisiert habe, gab es beim letzten Installationschritt ständig Reboots und er hat die Installation nicht abschliessen können. Im Verbosemode gibt er dann 45 Versuche aus so wie dieser:

Begin Gfx firmware load process

ForceMake Multithread = 0x30002

CONFIG0 (0xD00) = 0x80000000

GT_THREAD_STATUS = 0x400b0000

Doing retry #12

Hash data from ME never returned,m status = 1, doing retry #13 usw...

Nach ca. 45 Versuchen kommt ein größerer Block Text, und dann der Neustart.

Liegt das eventuell an WhateverGreen? Im GIT wird schon die 1.3.7 mit folgender Änderung gezeigt:

vit9696 Improved firmware loading handling on 10.15.4 (may fix booting issue**s on KBL+)**

Könnte die zukünftige 1.3.7 das Problem lösen?

Beitrag von „g-force“ vom 23. Februar 2020, 16:34

Aktualisiere bitte Clover, WEG und Lilu mit diesen Versionen - kannst Du so in deine EFI kopieren und überschreiben.

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 24. Februar 2020, 18:15

Damit hats funktioniert. Rechner frisch installiert und die Daten aus dem Backup übernommen. Perfekt. Ich bin begeistert.

Beitrag von „g-force“ vom 24. Februar 2020, 18:17

Ich hatte denselben Fehler und bin durch einen anderen Thread auf die Lösung gekommen. Schön, daß es bei Dir jetzt auch funktioniert.

Beitrag von „Palm_Maniac“ vom 24. Februar 2020, 18:17

Also war meine Vermutung mit den Änderungen in WEG richtig?

Beitrag von „g-force“ vom 24. Februar 2020, 18:23

Ja, richtig vermutet, daran lag`s.

Beitrag von „real_hopeless“ vom 1. April 2020, 17:09

> Zitat von al6042
>
> Ich mache auch ungern Werbung, aber ich werfe hier mal eine OpenCore-EFI in den Raum, die ich auch meinen NUC7i5BNK am Laufen habe...

Vielen Dank für dein EFI, ich habe den gleichen NUC hier laufen und bin jetzt, dank deiner Hilfe von Clover auf OC umgestiegen.

Ich habe das erst selber versucht und strikt nach Anleitung gemacht, aber leider ist der Rechner immer nach einigen Sekunden eingefroren.

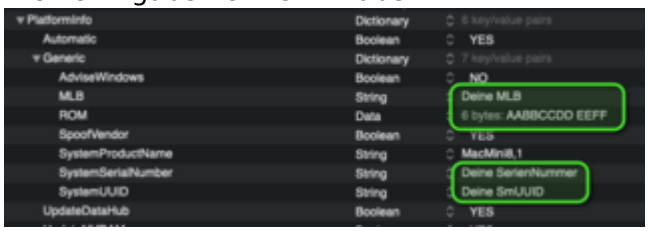
Nun meine Frage: Hast du auch schon das Update auf OC 0.5.6 gemacht und könntest ein aktuelle EFI zur Verfügung stellen?

Wäres super

Beitrag von „al6042“ vom 1. April 2020, 17:17

Na klar... kein Ding.

Achte bitte wieder auf die Einträge unter "PlatformInfo"->"Generic", da ich darin natürlich meine Angaben entfernt habe:



Beitrag von „real_hopeless“ vom 1. April 2020, 20:31

> Zitat von al6042
>
> Na klar... kein Ding.

Das ging ja fix, vielen Dank für deine Mühe! Etwas ist mir aufgefallen, gibt es einen

besonderen Grund, dass du die alte IntelMausiEthernet.kext statt der IntelMausi.kext von Acidanthera verwendest? Und könnte man das EFI von dir für ein paar Biere bei dir quasi Abonnieren?

Beitrag von „al6042“ vom 1. April 2020, 22:06

Ich habe bisher keine schlechten Erfahrungen mit dem IntelMausiEthernet gemacht und somit noch keinen Grund gesehen auf den IntelMausi zu gehen.

Sollte sich die Situation mal ändern, werde ich auch diesen Schritt gehen.

Die EFI von mir musst du nicht abonnieren... einfach mal ein wenig in die OpenCore Geschichte einlesen und beim Wechsel auf die kommende Version 0.5.7 die Unterschiede zu 0.5.6 beobachten...

Ist wirklich kein Hexenwerk...

Wobei... das mit den Bieren klingt eigentlich verlockend...

Beitrag von „real_hopeless“ vom 6. April 2020, 10:40

> Zitat von al6042
>
> st wirklich kein Hexenwerk...

Auch wieder war. Ich habe jetz mich mal ein paar Tage mit dem Bi , der Doku und dem tollen Leitfaden: https://khronokernel-2.gitbook...re-vanilla-desktop-guide/

befasst. Damit habe ich dann deine config.plist zusammengedampft, so dass ich jetzt nur noch das drin habe was ich nachvollziehen kann und laut Dokumentationen drin sein soll; und der Rechner läuft perfekt :-). Seit ich, bis auf die Grafikkarte, alle Einträge aus den DeviceProperties entfert habe, funktioniert auch der Ruhezustand.